



► Nr. VO/2023/12446
öffentlich

Lübeck, 18.08.2023

Vorlage
-öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:
2.502 - SeniorInneneinrichtungen

Bearbeitung: Matthias Schröder (E-Mail: matthias.schroeder@aph-luebeck.de Telefon: 6099034)

Wirtschaftsplan 2024 der Senior:InnenEinrichtungen (Eigenbetriebsähnliche Einrichtung - EäE)

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
28.08.2023	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
20.02.2024	Ausschuss für Soziales	Öffentlich	zur Vorberatung
27.02.2024	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
29.02.2024	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan 2024 der Senior:InnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck (eigenbetriebsähnliche Einrichtung) wird in der Fassung der Anlage 2 des Wirtschaftsplanes festgestellt.

Verfahren:

Bereiche/Projektgruppen	Ergebnis
1.201 – Haushalt und Steuerung	Zustimmung
1.201.5 - Teilnehmungscontrolling	Zustimmung

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 f GO ist erfolgt:

Ja
 Nein-

Begründung:

Eine Beteiligung ist nicht erfolgt, da diese nicht betroffen sind.

Die Maßnahme ist:

<input type="checkbox"/>	neu
<input type="checkbox"/>	freiwillig
<input checked="" type="checkbox"/>	vorgeschrieben durch:
§ 14 Abs. 1 Betriebssatzung i.V.m. § 12 EigVO	

Finanzielle Auswirkungen:

<input checked="" type="checkbox"/>	Ja, siehe auch Anlage 1-8
<input type="checkbox"/>	Nein

Grundsätzlich wird der Jahresfehlbetrag der SIE erst im städtischen Haushalt des Folgejahres ausgeglichen. Daher wird der im Wirtschaftsplan 2024 der SIE genannte Jahresfehlbetrag in Höhe von T€ 2.637 im städtischen Haushalt 2025 endgültig zu ordnen sein. Allerdings wird der im Wirtschaftsplan 2024 genannte Fehlbetrag hiermit bereits im städtischen Haushalt 2024 in der mittelfristigen Planung für das Jahr 2025 angemeldet.

Auswirkung auf den Klimaschutz:

<input checked="" type="checkbox"/>	Nein
<input type="checkbox"/>	Ja – Begründung:
<div style="border: 1px solid black; height: 40px;"></div>	

Begründung der Nichtöffentlichkeit
gem. § 35 GO:

Begründung:

Siehe Vorbericht

Anlagen:

Anlage 1-8 - Vorbericht und SIE WP 2024

Senatorin Pia Steinrücke

Anlage 1

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2024

Bedarfsentwicklung und strategische Ausrichtung (Konzeption 2023)

Dies ist der erste Wirtschaftsplan der SIE als eigenbetriebsähnliche Einrichtung.

Diese besteht seit dem 01.01.2023.

In diesem Wirtschaftsplan zeigen sich mehr als erste Kernansätze der betrieblichen Neuausrichtung und Zukunftsorientierung.

Dies schwerpunktmäßig in Bezug auf die Schaffung notwendiger, qualitativ vollstationärer Pflegeplätze nach dem SGB XI für die Hansestadt Lübeck.

Das ist aus Sicht der SIE ein signifikantes „Aufbruchsignal“ für die baulichen und wirtschaftlichen Zukunftsperspektiven der SIE.

Wie in den Vorjahren schon berichtet, wird in Lübeck in den 2020er und 2030er Jahren der Bedarf an stationären Pflegeplätzen kontinuierlich steigen (rund +800 Plätze bis 2030). Die Hansestadt Lübeck trägt mit den SIE im Rahmen ihrer kommunalen Daseinsvorsorge dazu bei, diese prognostizierten Bedarfe mit abzudecken und Unterversorgungen abzubauen und zukünftig vorzubeugen.

Die *Konzeption 2030* sieht eine bekannterweise quartiersbezogene (sozialraumorientierte) Versorgung älterer Menschen vor. Ziel sind lokale Versorgungsketten Wohnen – Service – Pflege. In 2024 werden Entscheidungen und Planungen unter anderem unter Verwendung der dann bekannten Machbarkeitsstudienresultate für verschiedene Standorte getroffen und begonnen. Weitergeführt werden die Suche und ggf. Akquise nach projektauglichen Grundstücken/Objekten.

Die Zielsetzungen der Pflegestärkungsgesetze („ambulant vor stationär“) werden aufgegriffen und umgesetzt. Neben der Weiterentwicklung des Leistungsangebots der SIE ist dafür auch dringend erforderlich, die vorhandene Gebäudesubstanz grundlegend zu erneuern. Seit 2023 ist der Betrieb Eigentümer der bisher von der Stiftung „Vereinigte Testamente“ angemieteten Standorte und hat damit die Verantwortung für notwendige Instandhaltungs- und Investitionsmaßnahmen. Dementsprechend steigt der Planansatz für Gebäudeinstandhaltung. Eine Kompletterneuerung einzelner Häuser (Abriss/Neubau) ist im Planjahr 2024 nicht vorgesehen, wird aber mittelfristig unvermeidbar erforderlich sein. Auch Neubauten bzw. Erwerb von Häusern an zusätzlichen Standorten werden für das Planjahr 2024 aus heutiger Sicht nicht angenommen.

In diesem Wirtschaftsplan sind erste Umsetzungsmaßnahmen, resultierend aus den Ergebnisvorschlägen der Machbarkeitsstudien der KWL für drei (Bestands-) Standorte, finanziell hinterlegt. Zum einen externer Beratungsaufwand, zum anderen Baunebenkosten für beispielsweise bauvorbereitende Gutachten u. dgl., in Höhe von rund 95 T€).

Die übernommenen Gebäude und Grundstücke der VT-Stiftung sind mit durchschnittlichen Eckwerten, resultierend aus der Eröffnungsbilanz sowie einer angenommenen Nutzungs- bzw. Abschreibungsdauer von rund 10 Jahren, dargestellt.

Die diesbezüglich im Finanzplan dargestellten Zahlen wurden von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO auf Plausibilität geprüft (vgl. VO/2022/11544 „Strategische Neuausrichtung“) und sind als grundsätzlich anzusehen. Nach inhaltlicher Konkretisierung

der baulichen Umsetzungen der Konzeption 2030 auf Grundlage der Ergebnisse der Machbarkeitsstudien und die im Abstimmungsprozess befindliche Beschlussvorlage bzgl. Erwerb einer Pflegeeinrichtung / Neubau, werden die Kapitalbedarfe stetig konkretisiert und in den folgenden Wirtschaftsplänen entsprechend angepasst.

Im nachfolgenden Wirtschaftsplan 2024 der SIE sind die wirtschaftlichen Parameter eines Ankaufsobjektes enthalten. Derzeit ist eine Umsetzung noch nicht sicher. Im Wirtschaftsplan sind lediglich anteilige Beratungskosten, aber keine Kauf- oder Baukosten enthalten. Siehe hierzu auch Anlage 6 (mittelfriste Finanzplanung).

Der diesbezügliche indikative Zeitplan (vgl. VO/2022/11544 „Strategische Neuausrichtung“) wird derzeit fortgeschrieben und den Gremien als separater Bericht entgegengebracht.

Besonderheiten; Chancen und Risiken

Die Pflegesatzverhandlungen 2023/2024 wurden Mitte September 2023 abgeschlossen. Das Heiligen-Geist-Hospital wurde aufgrund der aktuellen Entwicklungsperspektiven mit einer ca. halbierten Kapazität (40 statt vormals 77 Plätze) berücksichtigt.

Es gibt zwei wirtschaftliche Planungsunsicherheiten. Zum einen die nach wie vor schwer einschätzbaren inflationären Entwicklungen mit Auswirkungen im Bereich der Energie- und Lebensmittelpreise. Andererseits die investive Unsicherheit betreffs der baulichen Zustände und behördlichen Erfordernisse, hier hauptsächlich in Bezug auf die von der Stiftung VT übernommenen Häuser.

Der prognostizierte Jahresverlust, der nur scheinbar den Weg der wirtschaftlichen Stabilisierung verlässt, resultiert aus kaufmännischer Vorsicht und Zukunftssicherung.

Aus Vorsichtsgründen (Imparitätsprinzip) sind für die Einrichtung HGH folgende Planungsannahmen gemacht worden, die zusammengenommen das Ergebnis des Wirtschaftsplans massiv beeinflussen:

- Erträge aus dem Betrieb der Einrichtung werden mit rund 40 Pflegeplätzen geplant.
- Die Gebäudemiete wird für das 2024 in angepasster, anteiliger Höhe (322T€) eingepreist.
Andere Sachkosten wurden entsprechend angepasst.
- Personalabbau wird nicht geplant. Jede:r Mitarbeiter:in (MA) wird in den SIE zukünftig gebraucht. Es kommt zu keinen betriebsseitigen Freisetzungen.
- Der kapazitätsreduzierte Betrieb belastet den Betrieb um rund 450.000 Euro.

Das Delta in den Personalkosten ist abhängig vom Grad der zeitweiligen personellen Überbelegung der anderen Einrichtungen. Erfahrungsgemäß nivelliert sich dieses Delta in den meisten Tätigkeitsgruppen durch natürliche Fluktuation mindestens mittelfristig, wird aber das Planjahr 2024 belasten.

Bezüglich der Leitungskräfte ist von einer deutlich langsameren Angleichung auszugehen.

Sonstige Planungsunsicherheiten:

Die geplanten Investitionen in die Bestandsgebäude sind nach Übernahme der Immobilien von der Stiftung „Vereinigte Testamente“ mit einem Unsicherheitsfaktor versehen. Dies begründet sich u.a. in der für die SIE neuen Eigenschaft des Eigentümers.

Älter werdende Gebäude haben einen stetig steigenden Erhaltungs- bzw. Sanierungsbedarf.

Es werden in 2024 sehr wesentliche Investitionskosten, hier insbesondere für (Schwerpunktmäßig: baulicher Brandschutz) Baumaßnahmen in/an den von der Stiftung VT übernommenen Häusern/Grundstücken, anfallen. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses

Wirtschaftsplanes war die Ermittlung des Umfanges und Kostenvolumens notwendiger, teils behördlich beauftragter Baumaßnahmen, noch nicht abgeschlossen. Dies dient hauptsächlich der Ertüchtigung sowie Erhaltung der Betriebssicherheit der übernommenen VT-Häuser, bis zur Inbetriebnahme der Neubauten. Im Wirtschaftsplanjahr 2024 werden die im Jahr 2023 schwerpunktmäßig betriebenen Vorbereitungsarbeiten der baulichen Zukunftssicherung der Bestandsimmobilien weiter praktisch umgesetzt, u.a. werden an zwei Standorten die Brandmeldeanlagen erneuert und die in 2023 eingereichten Brandschutzkonzepte umgesetzt.

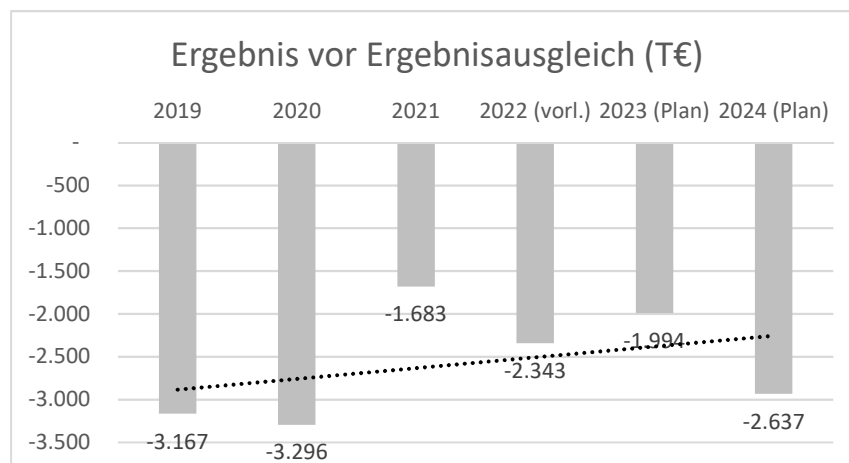
Angedacht ist in diesem Zusammenhang ein weiterer Austausch mit der abgebenden Stiftung VT. Identisches gilt für die Wohnungen des Betreuten Wohnens.

Die SIE beabsichtigen in 2024 ferner wesentliche Investitionen für die kontinuierliche Fortsetzung der 2021 begonnen Erneuerung der Betriebstechnik (Küchengeräte, Fahrstühle, pflegetechnische Investitionen, Bettenaustausch u.ä.) in allen Häusern. Die Investitionen sind grundsätzlich zukünftig refinanzierbar.

Ausblick

Für die Folgejahre werden nach inhaltlicher Konkretisierung der baulichen Umsetzung der Konzeption 2030 und auf Grundlage der Ergebnisse der Machbarkeitsstudien sowie die im Abstimmungsprozess sich befindliche Vorlage über den Erwerb einer Pflegeeinrichtung müssen und werden die Kapitalbedarfe in folgenden Wirtschaftsplänen konkretisiert und angepasst werden. Dies gilt ebenfalls bzgl. der bereits vorhandenen Vorlage VO/2022/11716 Städtebauliche Rahmenplanung "Neue Mitte Moisling", die ein Neubau einer Pflegeeinrichtung planerisch beinhaltet.

In Orientierung der Vorschriften des HGBs wird hier für das Wirtschaftsjahr 2024 mit einem bewusst konservativen berechneten Jahresverlust in Höhe von rund 2.637 T€ geplant. Das stellt eine wahrnehmbare Verschlechterung ggü. den Vorjahren dar:



Diese Verschlechterung ist auf die oben erläuterten außerordentlichen Herausforderungen und deren bewusst konservative Berücksichtigung in den Planannahmen zurückzuführen. Zudem sind Kosten für die Neubauprojekte SIE Moisling und ein angebotenes Ankaufobjekt als „Anlaufkosten“ für die Zukunftssicherung „SIE 2030“ geplant.

Gesetzliche Grundlagen

Die Senior:InnenEinrichtungen der Hansestadt Lübeck (SIE) werden gemäß Beschluss der Bürgerschaft VO/2022/11544 seit dem 1. Januar 2023 als eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Hansestadt Lübeck geführt.

Kommunale Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens können ganz oder teilweise nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) geführt werden (§ 101 Abs. 4 Gemeindeordnung). Näheres regelt die Betriebssatzung der Einrichtung. Gemäß §14 Abs.1 der Betriebssatzung der SIE ist vor Beginn jedes Wirtschaftsjahres ein Wirtschaftsplan nach den Vorschriften der EigVO aufzustellen. Zuständig für die Feststellung des Wirtschaftsplans ist die Bürgerschaft (§ 5 EigVO).

Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO

Wirtschaftsplan 2024 der Senior:InnenEinrichtungen
(Eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Hansestadt Lübeck)
Gemäß § 12 der Betriebssatzung i.V.m. § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO)
hat die Bürgerschaft durch Beschluss den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wie folgt
festgestellt:

1. Es betragen

1.1	im Erfolgsplan	€
	die Erträge	30.003.100 €
	die Aufwendungen	32.640.100 €
	der Jahresgewinn	0 €
	der Jahresverlust	-2.637.000 €
1.2	im Vermögensplan	
	die Einzahlungen auf	942.600 €
	die Auszahlungen auf	942.600 €

2. Es werden festgesetzt

2.1	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0 €
2.2	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	69.730.000 €
2.3	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	5.550.000 €

3. die Stellenübersicht 2024 nebst Änderungsliste (Anlage 8).

(*) Zu 2:

Im Planjahr 2024 sind noch keine konkreten Kreditaufnahmen geplant / beabsichtigt.
Verpflichtungsermächtigungen wurden für zwei mögliche Neubauobjekte hinterlegt, die in Folgejahren
umgesetzt werden könnten.

**Erfolgsplan nach § 13 Abs. 1 EigVO
 für das Wirtschaftsjahr 2024**

	Planansatz 2024	Planansatz 2023	vorl. Ergebnis Jahresrechnung 2022
	€	€	€
1.-3. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen, einschl. der Erträge aus Unterkunft, Verpflegung und Betreuung	29.092.200	27.981.600	26.020.582
4. Umsatzerlöse nach §277 HGB, soweit nicht in Nr.1-3 enthalten	803.000	1.215.400	617.474
5. Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	1.322.000	660.000	3.491.675
6. Sonstige betriebliche Erträge	349.100	271.600	777.592
Zwischenergebnis	31.566.300	30.128.600	30.907.323
7. Personalaufwand Löhne und Gehälter einschließlich Sozialabgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	24.456.500	23.366.300	22.817.673
8. Materialaufwand	5.511.300	5.329.400	5.687.953
9. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	133.000	130.000	148.854
10. Steuern, Abgaben, Versicherungen	247.200	220.300	237.663
11. Mieten, Pacht, Leasing	1.651.600	1.674.000	3.058.711
Zwischenergebnis	-433.300	-591.400	-1.043.530
12. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände und Sachanlagen sowie auf Forderungen	942.600	327.300	380.601
13. Aufwendungen für Instandhaltung	929.100	617.500	398.765
14. Sonstige betriebliche Aufwendungen	303.000	421.000	493.291
Zwischenergebnis	-2.608.000	-1.957.200	-2.316.187
15. Zins- und ähnliche Erträge	1.000	500	1.186
16. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.000	37.000	28.248
17. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	-2.637.000	-1.993.700	-2.343.249

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024:

	Planansatz 2024	Planansatz 2023	vorl. Ergebnis Jahresrechnung 2022
	€	€	€
zu Nr. 1.-3. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen einschließlich der Erträge aus Unterkunft, Verpflegung und Betreuung (Stationäre Pflegeleistungen)	29.092.200	27.981.600	26.020.582

Die Erträge aus allg. Pflegeleistungen liegen ggü. dem Ergebnis 2022 rund 12% höher.

Die Ertragsermittlung beruht auf den aktuellen Pflegesätzen sowie einer Auslastungsannahme von durchschnittlich 96 % auf Basis einer Gesamtkapazität von rund 553 Plätzen (SIE Dreifelderweg (70 Plätze), SIE Prassekstraße (70 Plätze), SIE Elswigstraße (73 Plätze), SIE Dornbreite (75 Plätze), SIE Am Behnckenhof (80 Plätze) / Am Behnckenhof Geronto (43 Plätze), SIE Solmitzstraße (104 Plätze) sowie HGH (40 Plätze). Im Planjahr werden erneut Pflegesatzverhandlungen geführt und hier kalkulatorisch berücksichtigt.

	Planansatz 2024	Planansatz 2023	vorl. Ergebnis Jahresrechnung 2022
	€	€	€
zu Nr. 4. Umsatzerlöse nach § 277 HGB, soweit nicht in Nr.1-3 enthalten			
a) Betreuungsentgelte Betreutes Wohnen	347.000	347.100	342.023
b) Stationärer Mittagstisch	105.000	156.000	103.549
c) sonstige Erträge/Erstattungen	351.000	712.300	171.902
	803.000	1.215.400	617.474

Es wird mit einer Steigerung der Erlöse nach § 277 HGB von rund 30 %, insbesondere bei den sonstigen Erträgen, gerechnet. Hier sind die Einnahmen aus Vermietung der Betreuten Wohnungen aus den ehemaligen VT Häusern (SIE Dreifelderweg, SIE Prassekstraße, SIE Elswigstraße und SIE Dornbreite) eingeflossen.

	Planansatz 2024	Planansatz 2023	vorl. Ergebnis Jahresrechnung 2022
	€	€	€
zu Nr. 5. <u>Sonstige betriebliche Erträge</u> Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	1.322.000	660.000	3.491.675

Eine Vergleichbarkeit der Zahlen ist nur bedingt gegen. In 2022 wurden noch abnehmend Erstattungen für coronoabedingte Mehrausgaben gezahlt. Im Planansatz sind ebenfalls die gestiegenen Ausgleichszahlungen des Ausbildungsfonds Schleswig-Holstein als auch die Energiekostenhilfen antl. berücksichtigt.

	Planansatz 2024	Planansatz 2023	vorl. Ergebnis Jahresrechnung 2022
	€	€	€
zu Nr. 6. <u>Sonstige betriebliche Erträge</u> sonstige Erstattungen, periodenfr.Erträge usw.	349.100	271.600	777.592

Der Planansatz der sonstigen betrieblichen Erträge ist gegenüber dem Vergleichsjahr 2022 um rund 55 % geringer. Überwiegend wegen angepasster Erstattungen bzw. Wegfall von einmaligen Erstattungen in 2022.

zu Nr. Personalaufwand
7.

Planansatz 2024	Planansatz 2023	vorl. Ergebnis Jahresrechnung 2022	
€	€	€	
Löhne und Gehälter und sonstige Personalaufwendungen	19.076.100	18.225.800	17.723.176
soziale Aufwendungen und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	5.380.400	5.140.500	5.094.497
Gesamt	24.456.500	23.366.300	22.817.673

Die Gesamtpersonalkosten 2024 sind insgesamt im Vergleich zum Ergebnis 2022 um rund 7,2 % höher. Ergebnisbeeinflussende Personalkostenänderungen durch Tarifverhandlungen im Jahr 2023/2024 sowie angepasste Kosten der Gemeindeunfallversicherung wurden berücksichtigt. Das Tarifiergebnis ist im Vergleich zu den Vorjahren ungewöhnlich hoch. In den Personalkosten sind ebenfalls die Aufwendungen an den Ausbildungsfonds Schleswig-Holstein berücksichtigt.

zu Nr. Materialaufwand
8.

Planansatz 2024	Planansatz 2023	vorl. Ergebnis Jahresrechnung 2022	
€	€	€	
a) Lebensmittel	1.200.000	1.230.000	1.218.993
b) Pflege- und Betreuungsaufwand	611.200	944.600	1.682.992
c) Wasser, Energie, Brennstoffe	2.047.300	1.486.000	1.200.502
d) Wirtschafts- und Verwaltungsbedarf	1.652.800	1.668.800	1.585.466
	5.511.300	5.329.400	5.687.953

Aufgrund der enormen Energiekostensteigerungen liegt der Ansatz bei Wasser, Energie, Brennstoffe ggü. dem Vergleichsjahr um rund + 70% höher. Die Kostenblöcke Lebensmittel und Pflege- und Betreuungsaufwand liegen unterhalb des Vergleichsjahres, überwiegend wegen angepasster Kosten durch reduzierte Annahmen der Pflegebettentage. Der Wirtschafts- und Verwaltungsbedarf liegt mit rund 4,2 % wegen angepasster Rechts- und Beratungskosten im Vergleich zum Ergebnisjahr 2022 höher.

zu Nr. Mieten, Pacht, Leasing (Vermieter)
11.

SIE Dreifelderweg (Stift. Vereinigte Testamente, kurz VT)
SIE Prassekstraße (Stift. Vereinigte Testamente)
SIE Elswigstraße (Stift. Vereinigte Testamente)
SIE Dornbreite (Stift. Vereinigte Testamente)
SIE Solmitzstraße (GG Trave)
SIE Am Behnckenhof (CF Lübeck GmbH)
SIE Heiligen-Geist-Hospital (Stift. Heiligen-Geist-Hospital)
Sonstiges
Gerätemieten/Leasing

Planansatz 2024	Planansatz 2023	vorl. Ergebnis Jahresrechnung 2022
€	€	€
0	0	380.782
0	0	310.186
0	0	343.190
0	0	403.705
621.000	559.000	538.898
676.600	465.000	440.114
322.000	620.000	612.663
0	0	0
32.000	30.000	29.173
1.651.600	1.674.000	3.058.711

Die Aufwendungen für Mieten, Pacht und Leasing sinken gegenüber dem Vergleichsjahr 2022 um rund - 36 %. Hauptursächlich liegt dies am Übergang der vier VT-Häuser an die neue eigenbetriebsähnliche Einrichtung SIE. Die Mietkosten für die Einrichtungen Solmitzstraße und Am Behnckenhof wurden im Geschäftsjahr 2023 durch die Vermieter erhöht. Die Mietkosten für das HGH wurden gemäß der aktuell genehmigten Kapazität berücksichtigt.

	Planansatz 2024	Planansatz 2023	vorl. Ergebnis Jahresrechnung 2022
	€	€	€
zu Nr. 12. <u>Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen</u>			
Gebäude (ehem. VT-Häuser)	497.000	0	0
Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	445.600	327.300	380.601
	<u>942.600</u>	<u>327.300</u>	<u>380.601</u>

Die geplanten Abschreibungen im Jahr 2024 sind gegenüber dem Vergleichsjahr 2022 höher. Die Ursachen liegen schwerpunktmäßig in der Umsetzung von geplanten und notwendigen Ersatzbeschaffungen (z.B. für Pflegebetten, Möbel etc.), der Fortsetzung einer dynamischen Investitions-Strategie sowie von neuen Instandhaltungsmaßnahmen (z.B. Brandschutz-ertüchtigungen) in den eigenen Häusern (ehem. VT-Häuser).

	Planansatz 2024	Planansatz 2023	vorl. Ergebnis Jahresrechnung 2022
	€	€	€
zu Nr. 13. <u>Aufwendungen für Instandhaltung/Wartung</u>			
Instandhaltung und Wartung	929.100	617.500	398.765
	<u>929.100</u>	<u>617.500</u>	<u>398.765</u>

Es wird mit einer deutlichen Erhöhung der Aufwendungen für Instandhaltungs- und Wartungsmaßnahmen, insbesondere in den eigenen Häusern, gerechnet.

	Planansatz 2024	Planansatz 2023	vorl. Ergebnis Jahresrechnung 2022
	€	€	€
zu Nr. 14. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>			
a) Personalnebenkosten	127.000	303.000	138.680
b) Periodenfremde Aufwendungen	100.000	43.000	118.024
c) anderer sonstiger betrieblicher Aufwand	76.000	75.000	236.587
	<u>303.000</u>	<u>421.000</u>	<u>493.291</u>

Hier befinden sich die Prognosekosten für die Mitarbeitermotivation, des Jobtickes, des Fahrrad-leasings sowie Fortbildungsmaßnahmen. Die weiteren Kostenblöcke wurden reduziert, dies u.a. wegen angepasster Einzelwertberichtigungen. Insgesamt liegt der Planansatz bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen aufgrund von angepasster Planansätze unter dem Vergleichswert 2022.

**Erfolgsübersicht nach § 13 Abs. 4 EigVO
für das Wirtschaftsjahr 2024**

	Pflege- betrieb	Betreute Alten- wohnungen	Betrag insgesamt
	€	€	€
1. Materialaufwand	5.423.000	88.300	5.511.300
2. Löhne und Gehälter einschließlich Sozialabgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	24.158.416	298.084	24.456.500
3. Abschreibungen	668.650	273.950	942.600
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	29.700	300	30.000
5. Andere betriebliche Aufwendungen	3.200.600	63.300	3.263.900
Summe 1 bis 5	33.480.366	723.934	34.204.300
6. Betriebserträge	30.842.800	724.500	31.567.300
Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-)	-2.637.566	566	-2.637.000

Erläuterungen:

Die Erfolgsübersicht zeigt die geplanten Betriebsergebnisse der beiden bisherigen Angebots- und Leistungszweige der städtischen SeniorInnenEinrichtungen. Für den Pflegebetrieb zeigt die Erfolgsübersicht des Jahres 2024, dass die Personalkosten mit rund 72% des Gesamtaufwands erneut den weitaus größten Posten darstellen, Materialaufwand mit 16 % den zweitgrößten Faktor. Andere betriebliche Aufwendungen, wie z.B. Mieten, bilden mit 10 % den drittgrößten Kostenfaktor. Diese drei Hauptfaktoren verursachen also rund 98 % der Gesamtkosten des Pflegebereichs. Das Planungsergebnis des gemeinnützigen Betriebszweiges "Betreutes Wohnen" ist im positiven Ergebnisbereich.

Vermögensplan nach § 14 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2024

Einzahlungen		PLANANSATZ		vorl. Ergebnis der Jahresrechnung 2022 €	
Nr.	Bezeichnung	2024 €	2023 €		
1	2	3	4	5	
...					
7	Abschreibungen	942.600	824.300	307.159 0	
9	Kredite	0	0	0	
	Summe Einzahlungen	942.600	824.300	307.159	

Auszahlungen		PLANANSATZ			vorl. Ergebnis der Jahresrechnung 2022 €	Investitionen und Investitionsförderungs- maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2024 €	Verpflichtungs- ermächtigungen 2024 in €	2023 €		Gesamt- auszahlungs- bedarf €	bisher bereitgestellt €
1	2	3			4	5	
...							
6	Investitionen für...						
	Software, Lizenzen	20.000	0	20.000	12.887		
	Einrichtungen und Ausstattungen (*)	425.600	0	307.300	294.272		
	Bauten (eign. Gebäude)	497.000	69.730.000	497.000	0		
7	Tilgung von Krediten	0	0	0	0		
	Summe Auszahlungen	942.600	69.730.000	824.300	307.159	0	

Erläuterungen:

(*) U.a. erforderliche Ersatzbeschaffungen von technische Ausstattungen, Pflegebetten, Möbel etc. Der Vermögensplan ist entsprechend der Anlage 3 zur Ausführungsanweisung zur EigVO gegliedert. Die Ausgaben des Vermögensplanes für das Wirtschaftsjahr 2024 liegen bei rund T€ 446 aufgrund von erforderlichen Ersatzbeschaffungen im materiellen und immateriellen Bereich. Die Abschreibewerte für die Bauten der ehem. VT-Häuser betragen rund T€ 497. Die Verpflichtungsermächtigungen beziehen sich auf zwei Neubauprojekte ("Neue Mitte Moisling" und ein angebotenes Ankaufobjekt) . Hierzu wurde bereits im Vorbericht Stellung genommen.

**Finanzplan nach § 16 Nr. 1 EigVO
für das Wirtschaftsjahr 2024**

A Nr.	Bezeichnung	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€	2028 T€
1	2	3	4	5	6	7
	Einzahlungen					
...						
7	Abschreibungen	943	1.696	2.191	2.461	3.009
9	Kredite	0	27.410	42.578	43.433	43.433
	Summe der Einnahmen	943	29.106	44.769	45.894	46.442
A Nr.	Bezeichnung	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€	2028 T€
	Auszahlungen					
...						
6	Investitionen für Einrichtungen und Ausstattungen etc. Bauten/Gebäude	446 497	446 27.907	446 43.055	446 43.670	446 43.670
7	Tilgung von Krediten	0	753	1.268	1.778	2.326
	Summe der Ausgaben	943	29.106	44.769	45.894	46.442

Erläuterungen: Die unter Kredite und Tilgung von Krediten dargestellten Zahlen sind auf Grundlage der Machbarkeitsstudien und des vorliegenden Verkaufsangebotes hypothetisch angenommen. Selbiges gilt für die Neue Mitte Moisling-Einrichtung. Auf die Vorlage VO/2022/11544 "Strategische Neuausrichtung" wird verwiesen. Nach inhaltlicher Konkretisierung der baulichen Umsetzung der Konzeption 2030 und auf Grundlage der Ergebnisse der Machbarkeitsstudien und die im Abstimmungsprozess sich befindliche Vorlage über den Erwerb einer Pflegeeinrichtung sowie der bereits vorhandenen Vorlage VO/2022/11716 Städtebauliche Rahmenplanung "Neue Mitte Moisling", müssen und werden die Kapitalbedarfe in folgenden Wirtschaftsplänen konkretisiert und angepasst werden.

**Finanzplan angelehnt an § 16 Nr. 2 EigVO
für das Wirtschaftsjahr 2024**

B		2024 (HR2/23)	2025	2026	2027	2028
Nr.	Bezeichnung	T€	T€	T€	T€	T€
1	Einzahlungen					
	Zuweisungen der Stadt	2.499	2.637	3.640	2.850	1.900
	Summe der Einnahmen	2.499	2.935	995	995	995
B		2024 (HR2/23)	2025	2026	2027	2028
Nr.	Bezeichnung	T€	T€	T€	T€	T€
1	Auszahlungen					
	Ablieferung an die Stadt von Verw.kostenbeiträgen	130	134	138	142	146
	Summe der Auszahlungen	130	134	138	142	146

Erläuterungen: a) Die allgemeine Lebensmittel- und Energiekostenentwicklung in Korrelation zur Durchsetzung der Refinanzierungsansprüche bei den Kostenträgern. b) Die Entwicklung der Fachkraftverfügbarkeiten. Auch hier wird die Frage des Wirkens der Leistungsträger und die Entwicklung der rechtlichen Grundlagen maßgeblich sein. c) Die Umsetzbarkeit und Kostenentwicklung der Neubauprojekte.

Die wirtschaftliche Entwicklung der SIE ab 2025/2026 wird sehr vom jeweiligen baulichen Umsetzungsstand der Konzeption 2030 (Neubauprogramm) abhängig sein. Ab 2025 wird angestrebt, dass die "Betreuten Wohnungen" von den SIE direkt vertrieben und verantwortlich geführt werden.

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungs- ermächtigungen im Vermögensplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen in TEUR				
	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6
2023					
2024	0	27.410	27.410	14.910	0
2025					
2026					
2027					
2028					

Stellenübersicht 2024 Zusammenstellung

1	2		3	4
Einrichtung	Anz. der Planstellen Vorjahr	Anz. der Planstellen Vorjahr VZÄ	Ist 30.06.	Anz. der Planstellen Ifd. Jahr VZÄ
Verwaltung	55	46,75	27,50	46,75
Dreifelderweg	50	42,75	31,60	42,75
Prassekstraße	53	43,50	38,61	43,50
Elswigstraße	46	38,50	33,46	38,50
Dornbreite	50	43,75	36,31	43,75
Solmitzstraße	72	61,25	51,50	61,25
Am Behnckenhof	50	43,00	39,42	43,00
Geronto Am Behnckenhof	43	30,75	18,62	30,75
Heiligen-Geist-Hospital	53	44,00	32,64	44,00
Gesamt	472	394,25	309,66	394,25

1	2		3	4
	Anz. der Planstellen Vorjahr	Anz. der Planstellen Vorjahr VZÄ	Ist 30.06.	Anz. der Planstellen Ifd. Jahr VZÄ
Beamte	1	1,00	1,75	1,75
Beschäftigte	471	393	308	393
Gesamt	472	394	310	394

Die Stellenübersicht / der Stellenplan 2024 (Anlage 8 ff.) in der Fassung der Änderungsliste enthält alle für den Betrieb der Pflegeeinrichtungen, des Betreuten Wohnens und der Zentralverwaltung vorhandenen Stellen. Aufgrund der Volatilität der MA-Anzahl in Bezug auf Auslastung und Pflegegradmix sind in den Einrichtungen grundsätzlich Ressourcenhypothesen eingepflegt. Die konkret zu besetzenden Stellen korrelieren grundsätzlich mit der Anzahl und Pflegebedürftigkeit der Bewohner:innen. Hier wirken grundsätzlich andere Mechanismen als in anderen städtischen Bereichen. Ferner sind Stellenplanquerschnitte nach Entgeltgruppen beigefügt.

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024

100SE SeniorInneneinrichtungen der Hansestadt L.übeck
 Datum: 01.02.2024

I. Gemeinde-(Landkreis) Verwaltung

Stellennummer	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr		tats. Besetzung am 30.6. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr		Bemerkung
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
1	2	3a	3b	4a	4b	5a	5b	6

2.502.100000 SIE - Verwaltung

2502.0.0000	Verwaltungsdirektor/in	1,000	A15	1,000	15	1,000	A15	41 Std.
2502.0.1000	Controller/in	1,000	12	1,000	12	1,000	12	
2502.0.1100	Controller/in	1,000	10	1,000	11	1,000	10	
2502.0.1200		1,000	10	1,000	09b	1,000	10	
2502.0.1300	Controller/in	1,000	11	0,000		1,000	11	
2502.0.2000	Qualitätsmanagementbeauftragte/r	1,000	11	1,000	11	1,000	11	
2502.0.2100	Qualitätsmanagementbeauftragte/r	1,000	11	1,000	11	1,000	11	
2502.0.2200	Qualitätsmanagementbeauftragte/r	0,500	09b					
2502.0.3000	Stadtmittelfrau/-mann	0,750	13	0,000		0,750	A11	
2502.1.1000	Sachbearbeiter/in	1,000	09	1,000	09b	1,000	09	
2502.1.2000	Sachbearbeiter/in	1,000	08	1,000	09a	1,000	08	f.d.P. EG9
2502.1.3000	Angestellte/r im Schreibdienst	1,000	06	1,000	06	1,000	06	
2502.1.4000	Sachbearbeiter/in	1,000	08	1,000	08	1,000	08	
2502.1.5000	Sachbearbeiter/in	1,000	05	0,500	05	1,000	05	
2502.1.5100	Sachbearbeiter/in	1,000	05	1,000	05	1,000	05	
2502.1.5200	Sachbearbeiter/in	1,000	05	0,500	05	1,000	05	
2502.1.5300	Sachbearbeiter/in	1,000	05	0,250	05	1,000	05	
2502.1.5400	Sachbearbeiter/in	1,000	05	1,000	05	1,000	05	
2502.1.5500	Sachbearbeiter/in	0,500	05	0,500	05	0,500	05	nvb 19,5 Std.
2502.1.5600		1,000	05	0,500	11	1,000	05	
2502.1.6000	Beikoch / Beiköchin	1,000	03	1,000	03	1,000	03	Freistellung Personalrat
2502.1.6100	Beikoch / Beiköchin	1,000	03	1,000	03	1,000	03	Freistellung Personalrat
2502.2.0000		1,000	A12	1,000	A12	1,000	A12	41 Std.
2502.2.1000	Sachbearbeiter/in	0,750	09b	0,750	09b	0,750	09b	nvb 29,25 Std.
2502.2.1100	Sachbearbeiter/in	0,750	08	0,750	08	0,750	08	
2502.2.1200	Sachbearbeiter/in	0,500	08	0,000		0,500	08	nvb 19,5 Std. Einstellungsmanagement
2502.3.0000	Sachgebietsleiter/in	1,000	11	1,000	11	1,000	11	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024

Stellennummer	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr		tats. Besetzung am 30.6. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr		Bemerkung
		Anzahl 3a	Bewertung 3b	Anzahl 4a	Bewertung 4b	Anzahl 5a	Bewertung 5b	
1	2							6

2.502.220000 SIE - Prassekstraße

1073436504	Altenpfleger/in	0,750	P8	0,000		0,750	P8	
2522.0.0100	Einrichtungsleitung	1,000	I1	1,000	I1	1,000	I1	
2522.0.0200	PDL Pflegedienstleitung	1,000	P14	0,940	P14	1,000	P14	
2522.0.0300	Wohnbereichsleitung / stellv. PDL	1,000	P12	1,000	P13	1,000	P12	
2522.0.1000	Wohnbereichsleitung	1,000	P12	1,000	P12	1,000	P12	
2522.0.1100	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,000	P7	1,000	P7	
2522.0.1200	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,000	P7	1,000	P7	
2522.0.1300	Altenpfleger/in	1,000	P7	0,500	P7	1,000	P7	
2522.0.1400	Altenpfleger/in	1,000	P7	0,500	P6	1,000	P7	
				0,500	P7			
2522.0.1500	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,000	P7	1,000	P7	
2522.0.1600	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,500	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
				0,250	P8			
2522.0.1700	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2522.0.1800	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2522.0.1900	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2522.0.2000	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,640	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2522.0.2100	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2522.0.2200	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2522.0.2300	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P5	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2522.0.2400	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,750	P5	0,750	P5	nvb 29,25 Std.
2522.0.2500	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,500	P5	0,750	P5	nvb 29,25 Std.
				0,250	P6			
2522.0.2600	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P7	0,750	P7	
2522.0.2700	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,750	P5	0,750	P5	
2522.0.2800	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,640	P5	0,750	P5	
2522.0.3000	Altenpflegehelfer/in	1,000	P6	1,000	P5	1,000	P6	
2522.0.3100	Altenpflegehelfer/in	1,000	P6	0,250	05	1,000	P6	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024

Stellennummer	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr		tats. Besetzung am 30.6. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr		Bemerkung
		Anzahl 3a	Bewertung 3b	Anzahl 4a	Bewertung 4b	Anzahl 5a	Bewertung 5b	
1	2							6
2522.0.9400	Haus- und Küchenhilfe	1,000	02	0,750	02 Ü	1,000	02	
				0,250	05			
2522.0.9500	Haus- und Küchenhilfe	0,500	02	0,000		0,500	02	
Summe	53	43,500		38,610		43,500		

2.502.230000 SIE - Elswigstraße

2523.0.0100	Einrichtungsleitung	1,000	11	1,000	11	1,000	11	
2523.0.0200	PDL Pflegedienstleitung	1,000	P14	1,000	P14	1,000	P14	
2523.0.0300	Wohnbereichsleitung / stellv. PDL	1,000	P13	1,000	P13	1,000	P13	
2523.0.1000	Wohnbereichsleitung	1,000	P12	0,970	P7	1,000	P12	
2523.0.1100	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,000	P12	1,000	P7	
2523.0.1200	Altenpfleger/in	1,000	P7	0,000		1,000	P7	
2523.0.1300	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,000	P7	1,000	P7	
2523.0.1400	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,000	P7	1,000	P7	
2523.0.1500	Pflegehelfer/in	1,000	P5	0,120	P5	1,000	P5	
				0,870	P6			
2523.0.1600	Pflegehelfer/in	1,000	P5	1,000	P5	1,000	P5	
2523.0.1700	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P5	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2523.0.1800	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2523.0.1900	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2523.0.2000	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P5	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2523.0.2100	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,500	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2523.0.2200	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,000		0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2523.0.2300	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,000	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2523.0.2400	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2523.0.2500	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P5	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2523.0.2600	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2523.0.3000	Altenpflegehelfer/in	1,000	P6	0,750	P5	1,000	P6	
2523.0.3100	Altenpflegehelfer/in	1,000	P6	1,000	P6	1,000	P6	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024

Stellennummer	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr		tats. Besetzung am 30.6. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr		Bemerkung
		Anzahl 3a	Bewertung 3b	Anzahl 4a	Bewertung 4b	Anzahl 5a	Bewertung 5b	
1	2							6

2.502.240000 SIE - Dornbreite

2524.0.0100	Einrichtungsleitung	1,000	11	0,500	11	1,000	11	
2524.0.0200	PDL Pflegedienstleitung	1,000	P14	1,000	P14	1,000	P14	
2524.0.0300	Wohnbereichsleitung / stellv. PDL	1,000	P12	0,000		1,000	P12	
2524.0.1000	Wohnbereichsleitung	1,000	P12	1,000	P12	1,000	P12	
2524.0.1001	Altenpfleger/in	1,000	P8	1,000	P8	1,000	P8	
2524.0.1100	Altenpfleger/in	1,000	P7	0,750	P7	1,000	P7	
2524.0.1200	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,000	P7	1,000	P7	
2524.0.1300	Altenpfleger/in	1,000	P7	0,640	P7	1,000	P7	
2524.0.1400	Altenpfleger/in	1,000	P7	0,000	P7	1,000	P7	
2524.0.1500	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,000	P7	1,000	P7	
2524.0.1600	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,000	P5	1,000	P7	
2524.0.1700	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,000	P5	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2524.0.1800	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2524.0.1900	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P5	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2524.0.2000	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2524.0.2100	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P5	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2524.0.2200	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,000	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2524.0.2300	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P8			
2524.0.2400	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2524.0.2500	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,640	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2524.0.3000	Altenpflegehelfer/in	1,000	P6	0,890	P5	1,000	P6	nvb 29,25 Std.
2524.0.3100	Altenpflegehelfer/in	1,000	P6	0,140	P5	1,000	P6	
2524.0.4000	Pflegehelfer/in	1,000	P5	0,000	P6			
2524.0.4100	Pflegehelfer/in	1,000	P5	0,110	P5	1,000	P5	
				0,860	P6			
		1,000	P5	1,000	P5	1,000	P5	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024

100SE Seniorinneneinrichtungen der Hansestadt Lübeck
 Datum: 01.02.2024

Seite: 11

Stellennummer	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr		tats. Besetzung am 30.6. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr		Bemerkung
		Anzahl 3a	Bewertung 3b	Anzahl 4a	Bewertung 4b	Anzahl 5a	Bewertung 5b	
1	2							6

2.502.250000 SIE - Solmitzstraße

2525.0.0100	Einrichtungsleitung	1,000	11	1,000	11	1,000	11	Mit Sonderaufgaben f.d. P. EG 11
2525.0.0200	PDL Pflegedienstleitung	1,000	P14	1,000	P14	1,000	P14	
2525.0.0300	Wohnbereichsleitung / stellv. PDL	1,000	P13	1,000	P13	1,000	P13	
2525.0.0400	Wohnbereichsleitung	1,000	P12	0,000		1,000	P12	
2525.0.0500	Wohnbereichsleitung	1,000	P12	0,000		1,000	P12	
2525.0.1000	Altenpfleger/in	1,000	P7	0,000		1,000	P7	
2525.0.1100	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,000	P7	1,000	P7	
2525.0.1200	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,000	P7	1,000	P7	
2525.0.1300	Altenpfleger/in	1,000	P7	0,000		1,000	P7	
2525.0.1400	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,000	P7	1,000	P7	
2525.0.1500	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,000	P7	1,000	P7	
2525.0.1600	Altenpfleger/in	1,000	P7	0,000		1,000	P7	
2525.0.1700	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,000	P7	1,000	P7	
2525.0.1800	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,000	P12	1,000	P7	
2525.0.1900	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,000	P7	1,000	P7	
2525.0.2000	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,000	P7	1,000	P7	
2525.0.2100	Altenpfleger/in	1,000	P7	1,750	P7	1,000	P7	
2525.0.2200	Altenpfleger/in	1,000	P7	0,500	P6	1,000	P7	
				0,250	P7			
2525.0.2300	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2525.0.2400	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,750	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2525.0.2500	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,500	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2525.0.2600	Altenpfleger/in	0,750	P7	0,500	P7	0,750	P7	nvb 29,25 Std.
2525.0.3000	Altenpflegehelfer/in	1,000	P6	0,750	P5	1,000	P6	
				0,250	P6			
2525.0.3100	Altenpflegehelfer/in	1,000	P6	1,000	P6	1,000	P6	
2525.0.3200	Altenpflegehelfer/in	1,000	P6	0,750	P5	1,000	P6	
2525.0.3300	Altenpflegehelfer/in	0,750	P6	0,000	P5	0,750	P6	nvb 29,25 Std.

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024

Stellennummer	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr		tats. Besetzung am 30.6. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr		Bemerkung
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
1	2	3a	3b	4a	4b	5a	5b	6
2525.0.6300	Therapeut/in	0,500	08	0,000		0,500	08	
2525.0.7000	Hauswirtschaftsleitung	1,000	09	1,000	09a	1,000	09	
2525.0.7100	Koch / Köchin	1,000	05	1,000	05	1,000	05	
2525.0.7200	Beikoch / Beiköchin	1,000	03	0,750	02 Ü	1,000	03	
2525.0.7300	Vorarbeiter/in Haus	1,000	02 Ü	0,750	02	1,000	02 Ü	+8%
2525.0.7400	Hausmeister/in	1,000	05	1,000	05	1,000	05	
2525.0.8000	Küchenhilfe	1,000	02 Ü	0,250	02 Ü	1,000	02 Ü	
2525.0.8100	Küchenhilfe	1,000	02 Ü	0,750	03	1,000	02 Ü	
2525.0.8300	Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,500	02 Ü	0,750	02 Ü	
2525.0.8400	Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
2525.0.8500	Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
2525.0.8600	Haus- und Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
2525.0.8700	Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
2525.0.9000	Haus- und Küchenhilfe	1,000	01	1,000	02 Ü	1,000	01	nvb 29,25 Std.
2525.0.9100	Küchenhilfe	1,000	01	0,250	02	1,000	01	
2525.0.9200	Haus- und Küchenhilfe	0,750	01	0,750	02 Ü	0,750	01	nvb 29,25 Std.
2525.0.9300	Haus- und Küchenhilfe	0,750	01	0,750	02 Ü	0,750	01	nvb 29,25 Std.
2525.0.9400	Haus- und Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,250	02	0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
2525.0.9500	Haus- und Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,500	02 Ü	0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
2525.0.9600	Haus- und Küchenhilfe	0,500	02	0,250	02	0,500	02	
Summe	72	61,250		51,500		61,250		

2.502.260000 SIE - Am Behnckenhof

2526.0.0100	Einrichtungsleitung	1,000	11	0,000		1,000	11	
-------------	---------------------	-------	----	-------	--	-------	----	--

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024

100SE: Seniorfördereinrichtungen der Hansestadt Lübeck
 Datum: 01.02.2024

Seite: 15

Stellennummer	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr		tats. Besetzung am 30.6. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr		Bemerkung
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
		3a	3b	4a	4b	5a	5b	
1	2							6
2526.0.4500	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,500	P5	0,750	P5	nvb 29,25 Std.
2526.0.4600	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,750	P5	0,750	P5	nvb 29,25 Std.
2526.0.4700	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,750	P6	0,750	P5	nvb 29,25 Std.
2526.0.4800	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,750	P5	0,750	P5	nvb 29,25 Std.
2526.0.4900	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,140	P5	0,750	P5	nvb 29,25 Std.
				0,500	P7			
2526.0.5000	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,750	P5	0,750	P5	nvb 29,25 Std.
2526.0.5100	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,750	P5	0,750	P5	nvb 29,25 Std.
2526.0.5200	Pflegehelfer/in	1,000	P5	1,000	P5	1,000	P5	
2526.0.5300	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,750	P5	0,750	P5	
2526.0.6000	Therapeut/in	0,500	08	0,500	08	0,500	08	nvb 19,5 Std.
2526.0.6100	Therapeut/in	0,500	06	0,500	08	0,500	06	nvb 19,5 Std.
2526.0.7000	Hauswirtschaftsleitung	0,500	09a	0,000		0,500	09a	
2526.0.7100	Koch / Köchin	0,500	05	0,000		0,500	05	
2526.0.7200	Beikoch / Beiköchin	1,000	03	0,750	03	1,000	03	
2526.0.7300	Vorarbeiter/in Haus	1,000	02 Ü	1,000	02 Ü	1,000	02 Ü	+8%
2526.0.7400	Hausmeister/in	1,000	05	1,000	05	1,000	05	Davon 1/3 Stellenanteil für WB Geronto
2526.0.8000	Küchenhilfe	1,000	02 Ü	1,000	02 Ü	1,000	02 Ü	
2526.0.8100	Küchenhilfe	1,000	02 Ü	0,750	02 Ü	1,000	02 Ü	
2526.0.8200	Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,250	02	0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
				0,500	02 Ü			
2526.0.8400	Küchenhilfe	0,500	02 Ü	0,500	02 Ü	0,500	02 Ü	nvb 19,5 Std.
2526.0.9000	Haus- und Küchenhilfe	1,000	01	1,000	02 Ü	1,000	01	
2526.0.9100	Haus- und Küchenhilfe	1,000	01	0,750	02 Ü	1,000	01	
2526.0.9200	Haus- und Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
2526.0.9400	Haus- und Küchenhilfe	1,000	01	1,000	02 Ü	1,000	01	
2528.0.0100	Haus- und Küchenhilfe	1,000	02 Ü	0,250	02	1,000	02 Ü	
				0,750	02 Ü			
2528.0.0200	Haus- und Küchenhilfe	1,000	02 Ü	0,750	02 Ü	1,000	02 Ü	
Summe	50	43,000		39,420		43,000		

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024

100SE Seniorfremeinrichtungen der Hansestadt Lübeck
 Datum: 01.02.2024

Seite: 17

Stellennummer	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr		tats. Besetzung am 30.6. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr		Bemerkung
		Bewertung		Bewertung		Bewertung		
		Anzahl	3b	Anzahl	4b	Anzahl	5b	
1	2	3a	3b	4a	4b	5a	5b	6
2527.0.4200	Pflegehelfer/in	1,000	P5	1,000	P5	1,000	P5	
2527.0.4300	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,750	P5	0,750	P5	nvb 29,25 Std.
2527.0.4400	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,750	P5	0,750	P5	nvb 29,25 Std.
2527.0.4500	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,750	P7	0,750	P5	nvb 29,25 Std.
2527.0.4600	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,750	P5	0,750	P5	nvb 29,25 Std.
2527.0.4700	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,750	P5	0,750	P5	nvb 29,25 Std.
2527.0.4800	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,750	P5	0,750	P5	nvb 29,25 Std.
2527.0.4900	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,750	P5	0,750	P5	nvb 29,25 Std.
2527.0.5000	Pflegehelfer/in	1,000	P5	1,000	P5	1,000	P5	
2527.0.5100	Pflegehelfer/in	0,750	P5	0,750	P5	0,750	P5	nvb 29,25 WAZ
2527.0.6000	Therapeut/in	0,500	08	0,000		0,500	08	nvb 19,5 Std. f.d.P. EG 9
2527.0.6100	Therapeut/in	0,500	06	0,500	P6	0,500	06	nvb 19,5 Std.
2527.0.7000	Koch / Köchin	1,000	05	1,000	05	1,000	05	
2527.0.7100	Beikoch / Beiköchin	1,000	03	1,000	03	1,000	03	
2527.0.7200	Vorarbeiter/in Haus und Küche	1,000	02 Ü	1,000	02 Ü	1,000	02 Ü	+8%
2527.0.7300	Hausarbeiter/in	1,000	03	1,000	03	1,000	03	
2527.0.7400	Hauswirtschaftsleitung	0,500	09	0,500	09b	0,500	09	nvb 19,5 Std.
2527.0.8000	Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,000		0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
2527.0.8100	Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
2527.0.8200	Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
2527.0.8300	Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,750	01	0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
2527.0.9000	Haus- und Küchenhilfe	1,000	01	0,500	01	1,000	01	
2527.0.9100	Haus- und Küchenhilfe	1,000	02 Ü	0,250	02 Ü	1,000	02 Ü	
2527.0.9200	Haus- und Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,500	02 Ü	0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
2527.0.9300	Haus- und Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,500	02 Ü	0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
2527.0.9400	Haus- und Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,000		0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
2527.0.9500	Haus- und Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
Summe	53	44,000		32,640		44,000		

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024

100SE SeniorInneneinrichtungen der Hansestadt Lübeck
 Datum: 01.02.2024

Seite: 19

Stellennummer	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr		tats. Besetzung am 30.6. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr		Bemerkung
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
1	2	3a	3b	4a	4b	5a	5b	6
2536.0.6000	Therapeut/in	0,750	08	0,000		0,750	08	nvb 29,25 Std. f.d.P.EG 9
2536.0.6100	Therapeut/in	0,500	06	0,500	P7	0,500	06	nvb 19,5 Std.
2536.0.7000	Hauswirtschaftsleitung	0,500	09a	0,000		0,500	09a	
2536.0.7100	Koch / Köchin	0,500	05	0,000		0,500	05	
2536.0.8000	Küchenhilfe	1,000	02 Ü	0,750	02 Ü	1,000	02 Ü	
2536.0.8100	Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
2536.0.8200	Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	nvb 29,25 Std.
2536.0.8300	Beikoch / Beiköchin	1,000	03	0,000		1,000	03	
2536.0.8400	Vorarbeiter/in Haus	1,000	02 Ü	0,000		1,000	02 Ü	
2536.0.9000	Haus- und Küchenhilfe	1,000	02 Ü	0,750	02 Ü	1,000	02 Ü	
2536.0.9100	Haus- und Küchenhilfe	0,500	01	0,000		0,500	01	nvb 19,5 Std.
2536.0.9200	Haus- und Küchenhilfe	0,500	02 Ü	0,000		0,500	02 Ü	nvb 19,5 Std.
2536.0.9300	Haus- und Küchenhilfe	0,500	02 Ü	0,000		0,500	02 Ü	nvb 19,5 Std.
2536.0.9400	Haus- und Küchenhilfe	0,500	02 Ü	0,000		0,500	02 Ü	
2536.0.9500	Haus- und Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,000		0,750	02 Ü	
2536.0.9600	Haus- und Küchenhilfe	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	0,750	02 Ü	
Summe	43	30,750		18,620		30,750		
Summe	472	394,250		309,660		394,250		

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024

100SE SeniorInneneinrichtungen der Hansestadt Lübeck
 Datum: 01.02.2024

Seite: 22

Stellennummer	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr		tats. Besetzung am 30.6. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr		Bemerkung
		Anzahl 3a	Bewertung 3b	Anzahl 4a	Bewertung 4b	Anzahl 5a	Bewertung 5b	
1	2							6
Summe	35	35,000		5,500		35,000		

STELLENPLANQUERSCHNITT

Dez	Amf	PROD	Produkte	BEA01 A15	BEA01 A12	BEA01 A11	SUMME BEA01
	2.502- .1000000			1.000	1.000	0.750	2.750
			E				

Amt	PROD	Produkte	TVPBW P5	TVPBW P6	TVPBW P7	TVPBW P8	TVPBW P12	TVPBW P13	TVPBW P14	SUMME TVPBW
2.502-100000		E			5,500				1,000	6,500
2.502-200000		E	10,000	4,000	12,750	1,000	2,000		1,000	30,750
2.502-220000		E	11,500	2,000	11,750	0,750	2,000		1,000	29,000
2.502-230000		E	8,500	2,000	11,500		1,000	1,000	1,000	25,000
2.502-240000		E	10,500	2,000	12,750	1,000	2,000		1,000	29,250
2.502-250000		E	17,500	4,500	16,000		2,000	1,000	1,000	42,000
2.502-260000		E	12,250	1,500	11,250		2,000		1,000	28,000
2.502-270000		E	12,250	2,500	11,750		2,000		1,000	29,500
2.502-360000		E	7,000	1,500	8,500			1,000	1,000	19,000

STELLENPLANQUERSCHNITT

Amc	PROD	Produkte	TVOED 13	TVOED 12	TVOED 11	TVOED 10	TVOED 09a	TVOED 09	TVOED 08	TVOED 06	TVOED 05	TVOED 03	TVOED 02a	TVOED 02	TVOED 01	SUMME TVOED
2.502-100000		E		1,000	7,750	2,500	2,500	2,000	9,750	1,000	8,250	2,000				37,500
2.502-200000		E			1,000			1,000		1,000	2,000	1,000	3,750	0,750	1,500	12,000
2.502-220000		E			1,000			1,000		0,500	2,000	1,500	4,250	2,750	1,500	14,500
2.502-230000		E			1,000	1,000			0,500	0,500	2,000	1,000	4,500	1,500	1,500	13,500
2.502-240000		E			1,000			1,000	0,500	0,750	2,000	1,000	6,250	1,000	1,000	14,500
2.502-250000		E			1,000			1,000	0,500	1,000	2,000	1,500	8,250	0,500	3,500	19,250
2.502-260000		E			1,000		0,500		0,500	0,500	1,500	1,000	7,000		3,000	15,000
2.502-270000		E			1,000			0,500	0,500	0,500	1,000	2,000	8,000		1,000	14,500
2.502-360000		E			0,500		0,500		0,750	0,500	0,500	1,000	7,500		0,500	11,750

Mandant: 100SE SeniorInnenrichtungen der Hansestadt Lübeck
 Abrechnungskreis: 100SE SeniorInnenrichtungen der Hansestadt Lübeck
 Zeitraum: 01.02.2024
 Seite: -1-
 Stand: 12.07.2023 06:16:01
 gedruckt: 12.07.2023 06:16:01
 P&I LOGA
 P&I LOGA Rel.23.2/1.27 /X1.6 /
 Pl.157

Teil B: Veränderungsliste zum Stellenplan 2024

Stellennummer	nach Produktbereichen	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen 2024	Höher-, Herabstufungen und Umwandlungen		Zugänge Bes./Entg. Gr.	Abgänge Bes./Entg. Gr.
				von Bes./ Entg.Gr.	nach Bes./ Entg.Gr.		
1	2	3	4	5	6	7	8
I. Gemeinde-(Landkreis) Verwaltung							
2.502.100000: SIE - Verwaltung							
2502.0.3000		StadtmfFrau/-mann	0,750			A11 0,750	
2502.0.2200		Qualitätsmanagementbeauftragte/r/z	0,000	09b			0,500
2502.0.3000			0,000	13			0,750
2502.5.1006		Sachbearbeiter/in	0,500			05 0,500	
Zusammenfassung							
Kein Stellenzugang oder Stellenabgang in SIE - Verwaltung: Stellen: 0,000 (1,250 Zugänge - 1,250 Abgänge = 0,000 Stellen)							

Gesamt Zusammenfassung
 Kein Stellenzugang oder Stellenabgang in Stellenplan 2024: Stellen: 0,000 (1,250 Zugänge - 1,250 Abgänge = 0,000 Stellen)
 Vergleich Querschnitt 2023: 394,250 Stellen zum Querschnitt 2024: 394,250 Stellen = 0,000 Kein Stellenzugang oder Stellenabgang